

# 800000

Weihnachtskataloge pp. bringen diese Anzeige. Außerdem liegt ein 16seitiger Prospekt einigen Zeitschriften bei. Ergänzen Sie Ihr Lager!

## Bücher! wertvolle Bier

### Paul Friedrich: Grabbe

Der Roman seines Lebens  
Zweite Auflage. 205 Seiten 8°. Ganzleinen M. 5.—

Von den wenigen hervorragenden biographischen Romanen einer der besten.

Hanns Martin Eiser in der „Täglichen Rundschau“, Berlin: „Stofflich zuverlässig und in den einzelnen Szenen echt und überzeugend . . . Friedrich hat den rechten Griff und Ton. Anschauung und Rhythmus, Blut und Nerven, Wesen und Natur von Grabbes Charakter und Erdenflucht zu geben, ohne moralische Erörterungen, immer streng gestaltend, so daß sich das Bild dieses Dichters unvergeßlich einprägt . . .“

### Kurt Geucke: Scholle und Stern

Lieder und Balladen  
308 Seiten 8°. Ganzleinen M. 6.—

Die reife Jugend und Mann und Frau werden die  
Balladen vor allem immer und immer wieder lesen.

Franz Alfons Cayda in „Hochschulwissen“: „Ein quellender Reichtum in vielen edlen Formen dargeboten. Kostlichkeiten lyrischer Kunst, Hymnen, Oden, Elegien. Da geht das Volklied im Sommer Sonnenglanz durch die märchenräumenden goldenen Felder. Lieder der Sehnsucht, Lieder des Lebenstämpfers münden in die mächtige Verformung der Ballade, die ganz bedeutende Stücke bringt.“

### Carl Ludwig Schleich Es läuten die Glocken

Phantasien über den Sinn des Lebens  
326 Seiten Groß 8° mit 212 teils mehrfarbigen Abbildungen im Text und 1 Farbendrucktafel  
Ganzleinen M. 8.—

56. Auflage „Dichterisches Erfassen der Geheimnisse der Natur“ 56. Auflage

Über dieses köstliche deutsche Buch noch etwas zu sagen, sollte eigentlich nicht vonnöten sein. Durch seine wunderbare Loslösung von Form und Grenze der Wirklichkeit, durch die Größe seiner dichterischen Anschauungen erweist es sich als ein romantisches Kunstwerk. Es konnte nur einem Menschen gelingen, der neben dem Reichtum ernststen Wissens auch die Tiefe und Ruhe künstlerischen Beobachtens und Begreifens besitzt. Das Buch wird nicht nur zu einem tieferen Verständnis der großen Probleme des Lebens führen, sondern auch einen künstlerischen Genuß vermitteln, wie er uns nicht oft gegönnt ist.

Ein unsterbliches Buch (Richard Dehmel)

„Ein ganz einzigartiges Buch in unserer Literatur“

### Zwei Frauen

Die Gräfin Tolstoj und Frau A. G. Dostojewskij  
Mit einer Einführung von Prof. J. J. Eichenwald. Herausgegeben und überfetzt von Wolfgang E. Groeger. 254 Seiten 8° mit 2 Bildnissen. Ganzleinen M. 6.—

Ein schönes Geschenk für Frauen

„Der Zwiebelstich“, Zeitschrift über Bücher, Kunst und Lebensstil: „In ehrfürchtigem Bekennen tun hier zwei Frauen offene Beichte, groß und von ihrem erhabenen Schicksal in die Verklärung erhoben. Der größte und erschütterndste Roman, der sich im Geiste Tolstoj's begab, war seine eigene Ehe. Von einer überwältigenden Tragik war diese Ehe befallen . . . Wie ganz anders Anna Grigorjewna Dostojewskij: Voll gläubiger Einfachheit, immer bereit, immer in der Liebe stark, heroisch in der Tugend, mütterliche Seele und opferwillige Bereitschaft bis zuletzt. Denn auch für sie war dieser Genius Heilung und bittendes Licht zugleich. Die Einführung von Prof. Eichenwald legt das Charakterbild der beiden Frauen in erschöpfender Weise dar.“

Verlangen Sie kostenlos ausführliche Prospekte!

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt, Engel & Toeche  
Berlin SW 11, Dossauer Straße 23

Auslieferung in Leipzig: F. Volkmann

Z

Z